



© Raffi Kojian - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>

13166

Kuheuterpflanze

Kuheuterpflanze

© www.saflax.de

Solanum mammosum

Die stachelbewehrte Kuheuterpflanze ist ein bis zwei Meter Wuchshöhe erreichender Strauch mit großen Blättern und witzigen auberginenartigen Früchten. Zur Blüte zeigt sie zunächst hellviolette Knospen, aus denen sich dunkelviolette Blüten und dann die die zu acht Zentimeter großen, leuchtend gelben Früchte entwickeln, die mit ihren zahlreichen Ausbuchtungen an einen Kuheuter erinnern. Die witzige Pflanze kann gut im Haus kultiviert werden. Da die Früchte lange an den Stielen verbleiben, sind sie auch gut als Vasenschmuck zu verwenden.

Naturstandort: Die ursprüngliche Heimat der Kuheuterpflanze ist das nördliche Südamerika, wo sie ausschließlich in tropischen Gebieten wächst.

Anzucht: Die Anzucht aus Samen ist im Haus das ganze Jahr über möglich. Lassen Sie die Samen zunächst für 12 Stunden in raumwarmem Wasser vorquellen, um die Keimfähigkeit zu erhöhen. Streuen Sie die Samen dann auf feuchte Anzuchterde und bedecken Sie sie nur wenig mit dem Anzuchtsubstrat. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit einer Temperatur um 25° Celsius und halten Sie die Anzuchterde feucht, aber nicht nass. Bis zur Keimung vergehen in der Regel zwei bis drei Wochen - manchmal kann es aber auch bis zu acht Wochen dauern.

Standort: Die Kuheuterpflanze liebt als Tropenpflanze sonnige Standorte. Den Sommer kann sie auch gut an einem windgeschützten sonnigen Platz im Freien verbringen.

Pflege: Gießen Sie die Pflanze kräftig, sobald die oberste Erdschicht angetrocknet ist, aber vermeiden Sie Staunässe (zum Beispiel durch Restwasser im Untersetzer). Während der Wachstumsphase benötigt die Kuheuterpflanze alle drei Wochen flüssigen Kübelpflanzendünger.

Im Winter: Die Kuheuterpflanze überwintert am besten hell und frostfrei bei 8° bis 12° Celsius. Gießen Sie jetzt nur noch soviel, dass der Wurzelballen nicht austrocknet.